

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Windsbach



49. Jahrgang

Freitag, 03. Februar 2023

Nr. 02



JOHANN-SEBASTIAN-BACH-GYMNASIUM WINDSBACH

Herzliche Einladung zum

FESTKONZERT

Mittwoch, 22.03.2023
Donnerstag, 23.03.2023

jeweils um 19.00 Uhr
Einlass ab 18:30 Uhr

Stadthalle
Windsbach

MUSIK-
ENSEMBLES DES
GYMNASIUMS

WINDSBACHER
KNABENCHOR

In Zusammenarbeit
mit der



EINTRITT FREI!

Das Rathaus hat zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag	08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:30 Uhr

Die wichtigsten Durchwahlen auf einen Blick**Einwohnermeldeamt / Ausweis-, Pass- und Führerscheingelegenheiten**

Tel.: 09871 – 6701- 13

Bauverwaltung

Tel.: 09871 – 6701- 33

Stadtkasse / Gelbe Säcke / Zusatz-Restmüllsäcke

Tel.: 09871 – 6701- 22

Stadtbücherei

Montag	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	11:00 – 13:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	16:00 – 19:00 Uhr
Freitag	16:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Windsbach**Mittwoch: 15:00 Uhr – 17:30 Uhr****Samstag: 09:30 Uhr – 12:00 Uhr****Sperrmüll:**

Es wird darauf hingewiesen, dass Sperrmüll nur in haushaltsüblichen Mengen am Wertstoffhof abgegeben werden kann. Mit Kleinteilen befüllte Kartons, Säcke, etc. gelten nicht als Sperrmüll. Die Räumung von Wohnungen oder ganzen Häusern kann nicht im Rahmen der Sperrmüllannahme erfolgen. Derartige Maßnahmen können mit Hilfe von Containerdiensten oder kostengünstig von karitativen Einrichtungen durchgeführt werden.

Nächste Müllabfuhrtermine

Gelber Sack: Dienstag, 14.02.2023
Papier: Montag, 06.02.2023

Biotonne: Donnerstag, 16.02.2023
Restmüll: Donnerstag, 02.03.2023
 Mittwoch, 08.02.2023
 Mittwoch, 22.02.2023

Die Restmüllbehälter, die Biotonnen, die Altpapiertonnen und die Wertstoffsäcke sind bereits ab 06:00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Die Abholung erfolgt grundsätzlich an der Grundstücksgrenze bzw. an einem mit dem Müllfahrzeug öffentlich befahrbaren Ort.

Bei Fragen zur Abfallentsorgung bzw. für Störungsmeldungen wenden Sie sich bitte an das zuständige Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht, **Tel.: 0981 / 468-2323**.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage des Landkreises Ansbach: www.landkreis-ansbach.de/abfall oder im aktuellen Abfallratgeber.

Probetrieb der Feueralarmsirenen

Der nächste Probealarm wird jeweils am **04. Februar 2023 und 04. März 2023** zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr in allen Stadtteilen mit vorhandenen Funksirenen ausgelöst.

www.windsbach.de**Notrufnummern der Stadtwerke Windsbach****Bei Störung der Strom- und Wasserversorgung**

Für Strom: Windsbach, Elpersdorf, Untereschenbach, Retzendorf
 Für Wasser: Windsbach, Retzendorf, Wernsmühle

09871 / 67 01 - 60**E-Mail: Service@Stadtwerke-Windsbach.de****Notruf Abwasseranlagen 09871 / 65 61 85****N-Ergie Störungsdienst**Für Erdgas in Windsbach: **0800 / 234 3600**Für Strom: **0800 / 234 2500****Notrufnummer Reckenberg-Gruppe****24-h Notruf: 09831 / 67 81 - 0****BITTE BEACHTEN:****Nächste Ausgabe: Heft 03/2023 03. März 2023****Redaktionsschluss: 15. Februar 2023, 12 Uhr**

Redaktionelle Beiträge (Vereinsnachrichten, Veranstaltungen)

bitte an: amtsblatt@windsbach.de

Bitte beachten Sie den Termin für den Anzeigenschluss
 für die März-Ausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes.

Kleinanzeigen, Familienanzeigen und gewerbliche Anzeigen

senden Sie bitte an die

Firma Habewind – Werbeagentur**Inhaber: Peter Haberzettl,**

Neuses 74, 91575 Windsbach,

Tel.: 09871 - 706 25 20

Mail: mb-wb@habewind.de

Den Redaktionsschluss für Ihre Anzeige

finden Sie unter: www.habewind.de**Apothekendienstbereitschaft**

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages

Fr., 03.02.2023	GINKGO Apotheke, Windsbach	09871-7060506
Sa., 04.02.2023	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach	09872-9528844
So., 05.02.2023	Markt-Apotheke, Georgensgmünd	09172-69870
Mo., 06.02.2023	Markt-Apotheke, Gunzenhausen	09831-67890
Di., 07.02.2023	Stilla-Apotheke, Abenberg	09178-98990
Mi., 08.02.2023	Schloss-Apotheke, Bruckberg	09824-928021
Do., 09.02.2023	Weigel-Apotheke, Wolframs-Eschenbach	09875-291
Fr., 10.02.2023	Laurentius-Apotheke OHG, Neuedtelsau	09874-67820
Sa., 11.02.2023	Löhe-Apotheke, Neuedtelsau	09874-68200
So., 12.02.2023	Neue Apotheke Lichtenau, Lichtenau	09827-2401225
Mo., 13.02.2023	Stadt-Apotheke, Windsbach	09871-372
Di., 14.02.2023	GINKGO Apotheke, Windsbach	09871-7060506
Mi., 15.02.2023	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach	09872-9528844
Do., 16.02.2023	Markt-Apotheke, Georgensgmünd	09172-69870
Fr., 17.02.2023	Ahorn-Apotheke, Gunzenhausen	09831-4444
Sa., 18.02.2023	Stilla-Apotheke, Abenberg	09178-98990
So., 19.02.2023	Schloss-Apotheke, Bruckberg	09821-928021
Mo., 20.02.2023	Weigel-Apotheke, Wolframs-Eschenbach	09875-291
Di., 21.02.2023	Laurentius-Apotheke OHG, Neuedtelsau	09874-67820
Mi., 22.02.2023	Löhe-Apotheke, Neuedtelsau	0987468200
Do., 23.02.2023	Neue Apotheke Lichtenau, Lichtenau	09827-2401225
Fr., 24.02.2023	Stadt-Apotheke, Windsbach	09871-372
Sa., 25.02.2023	GINKGO Apotheke, Windsbach	09871-7060506
So., 26.02.2023	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach	09872-9528844
Mo., 27.02.2023	Markt Apotheke, Georgensgmünd	09172-69870
Di., 28.02.2023	Engel-Apotheke, Gunzenhausen	09831-2379
Mi., 01.03.2023	Stilla-Apotheke, Abenberg	09178-98990
Do., 02.03.2023	Schloss Apotheke, Bruckberg	09824-928021
Fr., 03.03.2023	Weigel-Apotheke, Wolframs-Eschenbach	09875-291



WIR SUCHEN!



Die **Stadt Windsbach** ist eine Gemeinde mit ca. 6.200 Einwohnern im Landkreis Ansbach und verfügt mit den **Stadtwerken Windsbach** die Stadt über einen kommunalen Regiebetrieb, der für die Energie- und Trinkwasserversorgung von ca. 4.500 Einwohnern zuständig ist.

Zur Verstärkung des Stadtwerke-Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Kaufmänn. Sachbearbeiter*in (m/w/d) in Vollzeit (39 Wochenarbeitsstunden).

Ihr Profil:

- eine erfolgreich absolvierte Ausbildung im kaufmännischen oder informationstechnischen Bereich mit Bezug zum Energiesektor, idealerweise Energiefachwirt (w,m,d), bzw. als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. Verwaltungsangestellte/r mit Fachprüfung I (ALI/BLI)
- hohe Zahlenaffinität verbunden mit akkurater, engagierter und selbstständiger Arbeitsweise
- freundliches und sicheres Auftreten im Austausch mit Bürgern und Kunden
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und permanente Lernbereitschaft
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- sehr gute Kenntnisse in MS-Office-Anwendungen, insbesondere MS Excel
- wünschenswert: vorhandene Kenntnisse in WinEV und ARES
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse zum liberalisierten Energiemarkt und das Interesse für die Auseinandersetzung mit rechtlichen Grundlagen (z.B.: EEG, MaBiS, GPKE, etc.) runden Ihr Profil ab.



Ihre Aufgaben:

- Energiedatenmanagement Netz/EEG: Datenpflege/ plausibilisierung, Durchführung monatlicher Daten-/ Prognosemeldungen, wiederkehrende Bilanzkreisabrechnung
- Überwachung und fristgerechte Bearbeitung der GPKE-Prozesse
- Betreuung der Zahlungsflüsse mit dem Übertragungsnetzbetreiber (TenneT TSO GmbH) in Abstimmung mit der Kassenverwaltung
- Schriftliche, telefonische und persönliche Kommunikation mit Marktpartnern und Kunden
- Vertragsmanagement (EEG, Lieferantenrahmenverträge)
- Organisation der jährlichen Zählerstandserfassung (Jahresablesung)
- Durchführung der Jahresabrechnung Netz/EEG
- Kaufmännische Bearbeitung von Lieferantenrechnungen, Buchungsbelegen sowie Zuarbeiten für Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse
- Unterstützende Datenerfassung und Berechnung von Mitarbeiter-/Ressourceneinsätzen
- Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Social Media, Veranstaltungen)
- ggf. energieberatende Tätigkeiten

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit kontinuierlicher Weiterbildung und individueller Förderung
- Intensive und qualifizierte Einarbeitung
- Moderne Arbeitsplatzausstattung
- Leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD)
- interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben in dynamischen Arbeitsumfeld
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- ein angenehmes Arbeitsklima und die Möglichkeit, sich die Arbeitszeiten flexibel einzuteilen – auch unter Nutzung von Homeoffice
- ggf. spezifische Weiterbildung zum Energieberater

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Senden Sie diese bitte unter Angabe Ihres nächstmöglichen Eintrittstermins in schriftlicher oder in elektronischer Form bis spätestens 10.02.2023 an

Stadt Windsbach, Hauptstraße 15, 91575 Windsbach
personal@windsbach.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Anton Möbius unter 09871/70641-16 bzw. anton.moebius@stadtwerke-windsbach.de zur Verfügung.

Informationen zur Datenschutzgrundverordnung: die vertrauliche Behandlung Ihrer Daten ist für uns selbstverständlich. Entsprechende Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Zahnärztlicher Notdienst



Dienstbereit: 10.00-12.00 Uhr in der Praxis
und 18.00-19.00 Uhr in der Praxis

- **Samstag 04.02.2023 und Sonntag 05.02.2023**
Dr. Axel Krämer
Bahnhofstr. 15, 91541 Rothenburg o. d. Tauber
Tel.Nr.: 09861 / 3458
- **Samstag 11.02.2023 und Sonntag 12.02.2023**
Dr. Stephan Rebele
Ellwanger Str. 27, 91550 Dinkelsbühl
Tel.Nr.: 09851 / 7477
- **Samstag 18.02.2023 und Sonntag 19.02.2023**
Dr. Gerold Zeiler
Friedrichstr. 9, 91522 Ansbach
Tel.Nr.: 0981 / 20862640
- **Samstag 25.02.2023 und Sonntag 26.02.2023**
Jessica Meier
Am Martinsberg 30, 91567 Herrieden
Tel.Nr.: 09825 / 5353

www.notdienst-zahn.de

Aktuelle Bauernmarkttermine auf einen Blick 09.02.2023, 23.02.2023



Berichte aus dem Rathaus

Geänderte Öffnungszeiten am Faschingsdienstag

Bitte beachten Sie, dass am 21.02.2023 alle öffentlichen Einrichtungen bereits um 12:00 Uhr schließen.

Hinweis zum Bericht aus der Stadtratssitzung vom 07.12.2022, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt Januar 2023

Im Bericht aus der Stadtratssitzung vom 07.12.2022 wird unter anderem über den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „An der Heilsbronner Straße“ berichtet. In diesem Absatz wird zur Beschreibung des vom Bebauungsplan betroffenen Areals der leider missverständliche Begriff „ehemalige Gärtnerei Lies“ genutzt. Wir möchten hiermit hervorheben, dass das Geschäft der Familie Lies mit seinem bekannten Sortiment auch weiterhin für seine Kundschaft wie gewohnt geöffnet hat. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans bezieht sich auf Flächen, die im Norden durch das Anwesen Heilsbronner 18, im Osten durch das Anwesen Heilsbronner Straße 16a und ein unbebautes Grundstück, im Süden durch das Anwesen Heilsbronner Straße 16 sowie im Westen durch die Heilsbronner Straße abgegrenzt werden.

Verabschiedung in den Ruhestand

Im Jahr 2003 übernahm Herr Klaus Roßmeisl seine Tätigkeit bei den Stadtwerken Windsbach. Bis zu seinem Ruhestand besetzte er die Stelle des Kassenverwalters im Rathaus. Nach 19 Jahren wurde Herr Roßmeisl in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Bürgermeis-

ter Matthias Seitz bedankte sich ganz herzlich für die gemeinsamen Jahre und wünschte Herrn Roßmeißl für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Gesundheit.



Förderbescheid Energienutzungsplan ist eingegangen

Die Stadt Windsbach hat am 22.07.2022 die Dienstleistung zur Erstellung eines kommunalen Energienutzungsplans ausgeschrieben. Die Erstellung von Energienutzungsplänen durch fachkundige Dritte für Kommunen wird durch das bayerische Förderprogramm „Energiekonzepte und kommunale Energienutzungspläne“ mit bis zu 70% bezuschusst. Einen entsprechenden Förderantrag hat die Kommune eingereicht. In der Stadtratssitzung vom 07.12.2022 wurde beschlossen, dass die Vergabe der Dienstleistung vorbehaltlich der Zustimmung des Fördermittelgebers an das IfE – Institut für Energietechnik erfolgt. Der Förderbescheid Energienutzung ist nun eingegangen, sodass die Auftragsvergabe jetzt durchgeführt werden kann.

Sternsinger im Rathaus

Anfang Januar waren die Sternsinger in Windsbach unterwegs und sammelten Geld für Kinder in Not. Als Heilige Drei Könige verkleidet waren sie auch im Rathaus zu Besuch und überbrachten den traditionellen Dreikönigsseggen. Der Segensspruch «20 C+M+B 23» steht für das lateinische «Christus mansionem benedicat» («Christus segne dieses Haus»).



Werbung für Windsbach und das Fränkische Seenland - Messebeteiligung auf der CMT in Stuttgart

Am Mittwoch, 18. Januar präsentierte sich die Stadt Windsbach erstmals auf der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit – der CMT in Stuttgart. Als Anschlussgemeinde am Messestand des Tourismusverbands bewarb auch die Stadtverwaltung Windsbach ihre touristischen Angebote.

Schon vom Zugang der Messehalle aus war der große, moderne Messestand des Tourismusverbands Fränkisches Seenland zu sehen und zog große Mengen an interessierten Besuchern in seinen Bann. Hunderte von Prospekten wurden im Tagesverlauf ausgegeben und viele Informationsgespräche mit zukünftigen Gästen der Region geführt. Besonders großes Interesse bestand in den Bereichen Radfahren, Wandern sowie Camping- und Wohnmobilstellplätze. Aber auch die Nachfrage nach Übernachtungsmöglichkeiten in Hotels, Gasthäusern, Pensionen und privaten Unterkünften wie Ferienwohnungen riss im gesamten Tagesverlauf nicht ab.



Die Stadt Windsbach präsentierte ihre touristischen Angebote am Messestand des Tourismusverbands Fränkisches Seenland (im Bild: Geschäftsführer des Tourismusverbands Hans-Dieter Niederprüm und die Mitarbeiterin der Stadt Windsbach Laura Ell auf dem Messestand)

Amts- und Mitteilungsblatt Windsbach

Herausgeber: Stadt Windsbach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Erster Bürgermeister Matthias Seitz,
Hauptstraße 15, 91575 Windsbach

Anzeigenannahme und -verwaltung:

Fa. Habewind, Inh. Peter Haberzettl, Neuses 74, 91575 Windsbach,
Tel.: 09871- 706 25 20, E-mail: mb-wb@habewind.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Druck: PuK Krämmer GmbH,
Nürnberger Straße 47, 91244 Reichenschwand

Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.



Berichte aus dem Stadtrat und den Gremien

Voraussichtliche Sitzungstermine

15.02.2023 Sitzung des Stadtrates
01.03.2023 Sitzung des Stadtrates

Bericht aus der Kultur, Tourismus und Stadtentwicklungssitzung vom 14.12.2022

Städtisches Freiflächenkonzept

Die Stadt Windsbach ist in Besitz mehrerer Frei- bzw. Brachflächen im Kernort, deren Bebauung aus unterschiedlichen Gründen ausgeschlossen wurde. Die Flächen sollen perspektivisch für die Öffentlichkeit zugänglich werden und unterschiedliche Nutzungsschwerpunkte erhalten. Im Rahmen der Sitzung wurde das Freiflächenkonzept im Detail vorgestellt und das Gremium empfahl dem Stadtrat einstimmig dem vorgestellten Konzept sowie den dazugehörigen Planungen zur Gestaltung der Freiflächen zuzustimmen.

Regionalbudget 2023

Bereits zum wiederholten Mal wurde das Förderprogramm „Regionalbudget“ vom Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) aufgelegt. Auch 2023 konnten alle Mitgliedsgemeinden der ILE-Zusammenschlüsse sowie deren Bevölkerung Projekte für dieses Förderprogramm einreichen. Die Abgabefrist für die Kleinprojekte endete am 15.01.2023.

Im Rahmen des Regionalbudgets können Projekte bis max. 20.000€ Netto-Projektumfang berücksichtigt werden, wobei der Fördersatz bei bis zu 80 Prozent der förderfähigen Nettokosten und maximal 10.000€ liegt. Die Stadtverwaltung stellte dem Gremium insgesamt drei Projekte vor, die für die Förderperiode 2023 eingereicht werden sollen. Das erste Projekt umfasst die Anschaffung von Mobiliar für die Rad- und Wanderwege im Stadtgebiet zur Gestaltung von Ruhe- und Rastplätzen an stark genutzten Wegen. Des Weiteren wurde ein zweites Projekt zur Konzeptentwicklung einer Wanderwegeninfrastruktur sowie dessen späteren Umsetzung vorgestellt. Die dritte Förderanfrage umfasst die Neugestaltung der Zugangssituation zum Zeltplatz im Waldstrandbad. Hier sind aufgrund einiger versicherungsrechtlicher Veränderungen Anpassungen an der Zaunanlage notwendig.

Waldstrandbad; Stellplatzsatzung für den Wohnmobilstellplatz und Zeltplatzordnung

Aufgrund der zunehmenden Besucherzahlen für den Wohnmobilstellplatz am Waldstrandbad ist es unverzichtbar eine Stellplatzsatzung zu erlassen, um die Rahmenbedingungen für die Nutzung des Wohnmobilstellplatzes zu definieren. Gleiches gilt auch für die zukünftige Nutzung des Zeltplatzes am Waldstrandbad, sobald die Zugangssituation durch die notwendigen Maßnahmen angepasst wurde.

Über beide Satzungen fassten die Ausschussmitglieder einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss für den Stadtrat und leiteten somit die Entscheidung zum endgültigen Beschluss weiter.

Bericht aus der Bau- und Umweltausschusssitzung vom 18.01.2023

Rückstau Kanal Denkmalstraße

Da in der Sitzung am 30.11.2022 einige Fragen aufkamen wurde die Planung eines Stauraumkanals in der Denkmalstraße unterhalb des Kriegerdenkmals erneut behandelt. Eine größere Dimensionierung des Stauraumkanals ist nach den Berechnungen des Planungsbüros nicht erforderlich. Der Bau- und Umweltausschuss beschloss, die am 30.11.2022 vorgestellte Planung des Planungsbüros mit dem Einbau eines Stauraumkanals DN 1200 beizubehalten und auf dieser Grundlage die Arbeiten auszuschreiben.

Planungskosten der Brücke über das Hergersbächle; Vereinbarung zur Kostenbeteiligung

In der letzten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses wurde der Planungsauftrag für den Neubau eines Rahmendurchlasses (Brücke) über

das Hergersbächle in Hergersbach vergeben. Der Rahmendurchlass soll im Zuge der anstehenden Dorferneuerung neu gebaut werden. Durch die Teilnehmergeinschaft Hergersbach 2 wurde eine Beteiligung an den Planungskosten zugesagt. Die Kostenbeteiligung der Teilnehmergeinschaft wird auf einen Höchstbetrag von 50% der voraussichtlichen Kosten einschl. MwSt. festgelegt. Dies entspricht 17.810,00€. Der Unterhalt und die Verkehrssicherungspflicht des Bauwerks obliegen der Stadt Windsbach. Der Bau- und Umweltausschuss stimmte der Vereinbarung mit der Teilnehmergeinschaft Hergersbach 2 zu.

Weitere Themen

Der Bau- und Umweltausschuss beschäftigte sich weiterhin mit einem Antrag auf Aufstockung eines bestehenden Einfamilienhauses, einem Bauantrag sowie einer Bauvoranfrage.

Amtliche Bekanntmachungen Manöver und Übungen der US-Streitkräfte; Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen
Zeitraum: 01.02.2023 - 28.02.2023

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte; Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen
Zeitraum: 01.03.2023 - 31.03.2023

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Nachrichten aus Kernfranken



Wirtshausmusik im Gasthaus Dorn Drei Gasträume - fünf Gruppen... jeder hört alles!

Mitwirkende:

Eschenbacher Wirtshaussänger De 5 blousad'n 6 Ohrerhüller

Die Zwifach-Boarischen Bruckberger Musikanten

Samstag, 18.03.2023, Beginn 20.00 Uhr, Einlass 18.00 Uhr

Die Eintrittskarten aus dem Jahr 2020 besitzen noch ihre Gültigkeit!

Vorverkauf 15,- € Abendkasse 18,- €

Karten und Infos bei Werner Krämer, 0171 9344328 oder ernie.kraemer@web.de

Das Landratsamt informiert

Veranstaltungshinweis: Info-Café „Mein Kind beendet bald die Schule – was nun?“

Das Regionalmanagement des Landkreises Ansbach lädt herzlich zum dritten Info-Café „Mein Kind beendet bald die Schule – was nun?“ ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 17. März 2023 von 17 bis 19.30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Berufsschule Dinkelsbühl in der Wethgasse 4.

Eltern und Erziehungsberechtigte mit deren Kindern sowie Bildungsakteure können sich bei diesem Info-Café bei kleinen Vorträgen, Kaffee, Imbiss und dem Austausch mit Fachleuten über berufliche Möglichkeiten der Kinder nach der Schule informieren. Im Fokus stehen dabei Ausbildungen in Industrie, Handel, Handwerk, Pflege und Medizin.

Weitere Informationen und Anmeldung (bis 7. März) unter www.regionalmanagement-landkreis-ansbach.de

Musikorganisationen im Landkreis Ansbach: Zuschüsse für die Jugendarbeit für das Jahr 2023 beantragen

Der Landkreis Ansbach fördert Musikorganisationen im Landkreis Ansbach mit einem Zuschuss für die qualifizierte musikalische Ausbildung der Jugend. Unterstützt werden Musikorganisationen, die Mitglied im Nordbayerischen Musikbund e.V., im Verband evangelischer Posauenchöre in Bayern oder im Fränkischen Sängerbund e.V. sind.

Die Antragsunterlagen für das Jahr 2023 können bis spätestens **1. März 2023** unter Angabe der Anzahl der Kinder und Jugendlichen zum Stichtag 1. Oktober 2022 beim Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, eingereicht werden.

Weitere Informationen zu den Richtlinien und Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Ansbach unter <https://www.landkreis-ansbach.de/Aktuelles/Veroeffentlichungen/Richtlinien>.

Bei Fragen hilft Ihnen das Sachgebiet Finanzen des Landratsamts unter der Telefonnummer 0981/468-1076 gerne weiter.

Landratsamt Ansbach für Informationssicherheit zertifiziert

Der Schutz aller verarbeiteten Daten von Bürgerinnen und Bürgern aber auch anderer Institutionen und Firmen ist das Ziel einer öffentlichen Verwaltung wie dem Landratsamt Ansbach. Daher wurde in den vergangenen Jahren ein Informationssicherheitsmanagement-System eingeführt, Andreas Danner als Informationssicherheitsbeauftragter betreut dieses und entwickelt es mit den Kolleginnen und Kollegen der einzelnen Sachgebiete stetig weiter.

Diese Arbeit trägt nun auch offiziell Früchte: Im Auftrag der Deutschen Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitätssicherungssystemen (DQS) überreichte Johann Grünauer nun Landrat Dr. Jürgen Ludwig die Zertifizierung nach ISIS12. ISIS 12 bedeutet „Informations-Sicherheitsmanagement-System in 12 Schritten“. Das standardisierte Verfahren umfasst den Schutz von Informationen und Informationsressourcen vor Zerstörung, Enthüllung, Modifizierung und Missbrauch sowie die Sicherstellung der eventuell erforderlichen Wiederherstellbarkeit. „Ich freue mich sehr über die Zertifizierung! Zeigt sie doch, dass im Landratsamt Ansbach verantwortungsvoll mit den zahlreichen Daten umgegangen wird und Bürgerinnen und Bürger dahingehend Vertrauen haben können“, so Dr. Ludwig.

Der Gutachter der DQS prüfte und beurteilte drei Tage lang alle Maßnahmen im Landratsamt, die zu den Themen Datensicherheit und -schutz, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit von Daten umgesetzt wurden. Hierbei wurde ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Hervorgehoben wurde unter anderem die Kompetenz bei der Umsetzung von technischen Maßnahmen. Wenige Verbesserungspotentiale wurden etwa im Bereich von Prozessabläufen aufgezeigt. „Diese Anregungen werden wir aufgreifen und uns im Sinne der Bürgerinnen und Bürger weiter verbessern“, sagt Andreas Danner. In einem Jahr kann das bereits unter Beweis gestellt werden. Dann steht das erste Überwachungsaudit der DQS an, nach drei Jahren wird eine erneute Zertifizierung notwendig.

Vorreiter beim Streuobst

„Gesundes Obst, Lebensraum für zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten, Verschönerung des Landschaftsbildes, Windschutz, Klein-klimaausgleich, Vielfalt an Obstsorten, Biodiversität – all das können heimische Streuobstwiesen bieten“, schwärmt Maria Enzner, die neue Streuobstberaterin des Landkreises Ansbach. Und weil es das alles zu erhalten gilt, waren vor Kurzem Vertreter von Vereinen, Verbänden, Behörden und aus der Wirtschaft zu einem ersten Runden Tisch „Streuobst“ ins Landratsamt Ansbach eingeladen.

Der Bayerische Streuobstpakt hat das Ziel, den derzeitigen Streuobstbestand zu erhalten und zusätzlich eine Million neue Bäume in Bayern zu pflanzen. Um die Umsetzung auf Landkreisebene anzuschieben, möchte Maria Enzner die Aktiven weiter vernetzen und die umfangreichen Förder- und Unterstützungsmaßnahmen koordinieren.

„Im Landkreis Ansbach wurde bereits in den vergangenen Jahren viel für die heimischen Streuobstwiesen getan. So wurden Ausgleichsflächen angelegt, Neupflanzungen über die Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinie gefördert oder die Pflege von Altbeständen über das Ersatzgeldprojekt Zukunft.Streuobst vorangebracht. Am Ziel, die wertvollen Streuobstbestände zu sichern, wollen wir nun im Schulterschluss mit vielen Akteuren weiterarbeiten“, betonte Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Norbert Metz vom Landschaftspflegeverband Mittelfranken (LPV) sieht den Landkreis Ansbach sogar als Vorreiter in Sachen Streuobst. Von Pflanzungen im Rahmen der aktuellen Förderprogramme über Schnittkurse der Kreisfachberater für Gartenbau und Landschaftspflege bis hin zur Baumwartausbildung in den Landwirtschaftlichen Lehranstalten in Triesdorf gibt es bereits eine ausgezeichnete Struktur.

Als besondere Herausforderung sehen die Teilnehmer den Generationenwechsel und insbesondere die Begeisterung von Kindern und Jugendlichen für das Thema Streuobst. Dazu sollen Umweltbildungsangebote ausgebaut und Aktionen wie das gemeinsame Obstsammeln angeregt werden. Neupflanzungen und die Pflege von Obstbäumen sollen weiterhin gefördert werden, das Sammeln des Obstes und die Verwertung müssen weiter vorangebracht werden. Der Erhalt der Sortenvielfalt durch gezielte Vermehrung alter Obstsorten ist ein weiteres Ziel der Partner.

Bürger können sich an zahlreichen ehrenamtlich durchgeführten Aktionen beteiligen. Der Verbraucher kann heimische Streuobstwiesen unterstützen, indem er sich gezielt für regionale Streuobstprodukte entscheidet.

Trotz der bereits guten Strukturen im Landkreis Ansbach waren sich alle Teilnehmer einig, dass noch weitere Anstrengungen nötig sind, um die Ziele des Streuobstpaktes zu erreichen und die wertvollen Streuobstbestände im Landkreis zu erhalten. Der Runde Tisch soll künftig regelmäßig stattfinden. Alle Teilnehmer waren bereit, sich für das heimische Streuobst einzusetzen, und haben eine Vereinbarung zur Umsetzung des Streuobstpaktes im Landkreis Ansbach geschlossen.

Alles rund?! um Schwangerschaft und Geburt

Zweiteilige Informationsveranstaltung für werdende Eltern

Teil II: Gelungener Start mit Baby – ONLINE!

Wann: Dienstag, 14.02.23, 18:00 Uhr

Referentin: Frau Martina Hartmann,

Diplom Sozialpädagogin FH, Gesundheitsamt

Themen: *praktische Tipps und nützliche Informationen für einen gelassenen Start ins Familienleben.

*Die ersten Wochen als Mutter | Vater | Kind

*Entwicklung des Kindes in den ersten Wochen

*Sichere Bindung

Teil I: Informationsabend für werdende Eltern

Wann: Mittwoch, 15.02.23, 18:00 Uhr

Wo: Gesundheitsamt Ansbach – Crailsheimstr. 64,

91522 Ansbach

Referenten: Frau Ulrike Kroemer, Oecotrophologin, AOK

Frau Adelheid Contino,

Diplom-Sozialpädagogin FH, Gesundheitsamt

Themen: *Richtige Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit

*Informationen zu Mutterschutz | Elternzeit | Eltern-

geld | Familiengeld | uvm

Anmeldung erforderlich bis 3 Tage vor Kursbeginn unter:

Telefon: 09851/3052 oder per E-Mail: [gesundheitsamt.dkb@landrats-](mailto:gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de)

[amt-ansbach.de](mailto:gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltungen sind kostenlos!



weitere Mitteilungen



Diakoneo

Außensprechstunde Windsbach am 26. Januar

Die nächste Außensprechstunde der Fachstelle für pflegende Angehörige findet am Donnerstag, 26. Januar von 17.30 bis 18.30 Uhr im Dekanat Windsbach, Heinrich-Brand-Straße 6, statt.

In der Außensprechstunde finden pflegende Angehörige, Pflegebedürftige und alle Interessierte Beratung und Informationen unter anderem zu den Themen:

- Demenzerkrankungen und Umgang mit verändertem Verhalten
- Psychische Veränderungen und Erkrankungen im Alter
- Unterstützungs- und Entlastungsangebote

Ein Beratungstermin kann gerne unter Tel. 09874/8 5555 reserviert werden.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Kostenfreie, praxisnahe Kursangebote rund um die Ernährung und Bewegungsförderung für Familien mit Kindern von 0-3 Jahren und deren Betreuungspersonen. Wir treffen uns via Onlinekonferenz oder in Präsenz in der Landwirtschaftsschule Ansbach, Mariusstraße 24.

Dinkelsbühl Referentin Magdalena Wäger (Diätassistentin für Kinderernährung)

- Online Praxiskurs Kleinkindernährung schnell, gesund und alltags-tauglich - lecker vegetarisch Teil 2 Freitag 03.02.23 9:00 - 12:00 Uhr.
- Online Vortrag Süße Verlockungen - Naschen maßvoll mit Genuss Teil 1 Mittwoch 08.02.23 17:30 - 19:00 Uhr
- Online Praxiskurs Süße Verlockungen - Gesunde Snacks to go - kochst Du schon oder kaufst Du noch? Donnerstag Teil 2 09.02.23 17:00 - 20:00 Uhr
- ONLINE Vortrag Stillen, Fläschchen und was kommt dann? Teil 1 Dienstag 14.02.23 16:00 - 17:30 Uhr
- ONLINE Praxiskurs Babys erster bunter Brei Teil 2 Freitag 15.02.23 15:00 - 18:00 Uhr

Ansbach Referentin Anja Eckert (Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)

- Präsenz Praxiskurs Regional und saisonal - Winterküche up-to-date Samstag 11.02.23 9:00 - 12:00 Uhr
- Online Praxiskurs Familytime!! 1, 2, 3 und Du bist dabei - Gemeinsam kochen - gemeinsam genießen Freitag 24.02.23 15:00 - 18:00 Uhr

Online Bewegungskurs Referentin Beate Strauß (Physiotherapeutin und Heilpraktikerin)

- Online Praxiskurs Bewegungsspaß, Wahrnehmung und Spiel für Babys im ersten Lebensjahr. Mit Liedern und Fingerspielen zu Ostern Schwerpunkt 1 LJ Donnerstag 30.03.23 9:00 - 10:30 Uhr

Anmeldung

Bis 5 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de.

Kontakt: E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de

Telefon 0981 8908-0

Caritas-Freizeiten für Kinder von 7 – 13 Jahren

„Komm ans Lagerfeuer“ lautet das Motto einer neu konzipierten Pfingstfreizeit für Kinder von 10 – 13 Jahren. Diese findet auf dem Osterberg bei Pfünz vom 04.06. – 09.06.2023 statt. Die Kinder sollen sich selbst als aktiven Teil einer Gruppe erleben – ganz nach der Devise „nur gemeinsam geht was“. Das bedeutet konkret, dass neben geplanten Workshops die Kinder selbst in die weitere Planung der Freizeit einbezogen werden und z. B. auch die Mahlzeiten gemeinsam zubereiten. Jeder Tag wird am Lagerfeuer beendet.

In den Sommerferien werden folgende Freizeitangebote:

30.07. – 05.08.2023

„Star Wars“ für Kinder von 10 - 13 Jahren in der Jugendherberge in Eichstätt

30.07. – 05.08.2023

„Pippi Langstrumpf“ für Kinder von 7 - 11 Jahren im Jugendhaus Schloss Pfünz im Altmühltal

06.08. – 12.08.2023

„Dumbledors Geheimnisse“ für Kinder von 10 - 13 Jahren im Jugendhaus Schloss Pfünz im Altmühltal

06.08. – 12.08.2023

„Excalibur – Die Ritter der Tafelrunde“ für Kinder von 8 – 11 Jahren in der Jugendherberge in Eichstätt

Die Kinder werden von pädagogisch geschulten Mitarbeitern betreut. Das Freizeitprogramm enthält sowohl aktivierende Unternehmungen als auch Angebote der Ruhe und Entspannung. Nähere Informationen unter www.caritas-freizeiten.de und Tel. 09825/923880.



Kindergarten-nachrichten

Nachrichten aus der Kindertagesstätte KIWI



Was war in letzter Zeit so los in der KiWi?

Internationaler Vorlesetag- Wir waren dabei!

Die Woche rund um diesen besonderen Tag stand ganz unter dem Motto „Mein Lieblingsbuch“ und „Zeit zum Vorlesen“. Viele Kinder haben von Zuhause ihre Lieblingsbücher mitgebracht. Gemeinsam mit anderen Kindern wurden diese gerne in der Lesecke oder anderen gemütlichen Ecken angeschaut, vorgelesen und es wurde viel über Bücher gesprochen und diskutiert. Alle Kinder waren ganz gespannt, welche Geschichten sich hinter den einzelnen Büchern versteckten. Das große Bilderbuchkino mit unserem Kamishibai war der Hit in dieser Woche.

Doch das absolute Highlight für alle Kinder und Mitarbeiter wartete am Freitag auf uns! Gudrun Galsterer und Christl Goth (ehemalige Leitung und damalige Stellvertretung) besuchten uns doch tatsächlich im Kindergarten! Sie lasen uns im vorbereiteten Turnraum / Vorschulraum in Kleingruppen verschiedene Bücher vor und brachten uns allen selbstgebackene Muffins mit. Das war ein tolles Erlebnis und wird wohl vielen Kindern lange in Erinnerung bleiben! Das gesamte KiWi – Team und vor allem alle Kinder bedanken sich ganz herzlich für die schöne gemeinsame Zeit!



Fort- und Weiterbildungen des KiWi – Teams:

- 9er Block Fortbildung „Profi-Team/ Familien Team Profi“ aktuelles Thema: „Kinder zur Kooperation gewinnen, für eigene Bedürfnisse einstehen und liebevoll Grenzen setzen“ Referentinnen der MSH Neuendettelsau
- „Vorkurs Deutsch 240“ für alle Kinder in Kindertageseinrichtungen in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt Ansbach im Landkreis Ansbach
- AOK „Jolinchen“
- „Hauen, schlagen, beißen- Wie helfen wir allen Betroffenen in der KiTa“ vom Sonderpädagogischen Förderzentrum in Neuendettelsau

An zwei Schließtagen wurde fleißig an einem Schutzkonzept zum Thema: „Kindeswohlgefährdung in der KiTa“ mit allen Mitarbeiterinnen gearbeitet.

Nachrichten aus der Kindertagesstätte MUKKI



Ein guter Start ins neue Jahr 2023!

Im neuen Jahr sind nun schon ein paar Wochen vergangen und die Kinder sind gut erholt und glücklich zurück im MUKKI Alltag angekommen. Nachdem wir das alte Jahr mit unserem Weihnachtskonzert gebührend gefeiert und verabschiedet haben, freuen wir uns im neuen Jahr darüber, dass wir an unserem Konzert eine große Spende einnehmen konnten. Dank der großzügigen Besucher unseres Weihnachtskonzerts konnten wir 660,45 Euro in unserer Mukki-Box zählen und diese in vollem Umfang an die Elterninitiative krebskranker Kinder Erlangen e. V. spenden.

Die Initiative stellt Gelder zur Verfügung, dass den krebskranken Kindern während ihrer langen Krankenhausaufenthalte z. B. durch Klinikclowns ein Lächeln ins Gesicht gezaubert wird. Sie bietet weitere vielfältige und wertvolle Unterstützung für die Familien, wie z. B. das Stellen von entsprechendem Personal, das die Eltern bei bürokratischen Belangen unterstützen kann.

Das Schicksal hat auch bei einer Familie aus unserer Kita hart zu geschlagen. Umso mehr freuen wir uns darüber, dass wir eine Spende an die Elterninitiative überweisen konnten, um betroffene Familien und besonders die Kinder ein klein wenig zu unterstützen. **VIELEN DANK** an alle Spender!

Ein kleiner Einblick in unsere Nachmittagsprojekte:

Alles geht wieder seinen gewohnten Gang und somit finden auch wieder die beliebten Nachmittagsprojekte statt. Am Montag dürfen die Kinder im Projekt „Sinneswichtel“ ihre Sinne entdecken, ausprobieren und mit vielen Dingen experimentieren. Dienstag findet die „Zwergenküche“ statt und es duftet den ganzen Nachmittag immer nach den verschiedensten Leckereien. Bei den „Entspannungselfen“ können sich die Kinder am Mittwochnachmittag erholen und regenerieren und am Donnerstag wird bei den „Kleckskobolden“ fleißig gebastelt, geklebt und sich künstlerisch ausgelebt.



Nachrichten aus der Kindertagesstätte Aurachstrolche Veitsaurach



Alle Jahre wieder...

...ist die Woche nach den Weihnachtsferien bei den Aurachstrolchen eine ganz besondere.

In dieser Woche dürfen die Kinder ihre Geschenke vom Christkind mit in den Kindergarten bringen. Im Morgenkreis werden die verschiedenen Spiele vorgestellt, die Puppenbabys gezeigt und Fahrzeuge aller Art vorgeführt.

Bevor es aber ans Spielen geht werden die Regeln besprochen. Wenn man ein Spielzeug von einem anderen Kind ausprobieren möchte muss man erst beim Besitzer fragen ob man es ausleihen darf und man geht vorsichtig damit um, damit nichts kaputt oder verloren geht. Jedes Kind ist für seine Spielsachen verantwortlich.

Und „Alles was viel Gwerch macht bleibt daheim.“

So wurden der Gruppe zahlreiche Puppenbabys vorgestellt. Wir haben mit den Kindern Looping Louie gespielt, ein großes CARS Puzzle mit 100 Teilen zusammengebaut, tolle Fahrzeuge ferngesteuert und mit großen und kleinen Tieren gekuschelt.

Neben dem Spaß, den man beim gemeinsamen Spielen hat, haben die Kinder ganz nebenbei ihre sprachlichen und sozialen Fähigkeiten gefestigt.

Für die Aurachstrolche gab es am ersten Tag nach den Ferien noch eine **schöne Bescherung**.

Vom Erlös des Laternenzugs konnten vier neue Magformers – Pakete mit über 160 Einzelteilen angeschafft werden.

Die Freude darüber war riesig, „denn endlich kann man etwas gebautes auch mal stehen lassen“ (Originalkommentar der Aurachstrolche 😊).



Nachrichten aus der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt - Haus für Kinder



„Dicke rote Kerzen, Tannenzweigenduft und ein Hauch von Heimlichkeiten liegt jetzt in der Luft.

Und das Herz wird weit, macht euch jetzt bereit, bis Weihnachten, bis Weihnachten ist's nicht mehr weit.“

Kennt ihr dieses Lied? Ich höre es in der Adventszeit am Liebsten! Oh, vielleicht sollte ich mich erstmal vorstellen, mein Name ist Agathe und ich bin eine Hausspinne. Viele Jahre lebe ich schon in der Villa Kunterbunt.

Heute möchte ich euch erzählen, was ich in der Vorweihnachtszeit alles hören und sehen durfte. Alle starteten gespannt in diese besondere Zeit. Die Räume wurden traditionell mit Lichterketten, selbstgebasteltem und Weihnachtsbäumen geschmückt.



Bei den Krippenkindern waren Adventskalender, Adventskranz und Adventsweg fester Bestandteil des täglichen Miteinander, nur das in diesem Jahr ein „Adventsteller“ die Aufgabe des herkömmlichen Adventskranzes übernehmen durfte. Auf diesem runden, goldenen Teller waren vier rote Kerzen ein Muss. Jeden Tag durfte ein anderes Kind den „Adventsteller“ schmücken. Aus verschiedenen Dekoartikeln, wie z.B. Kleinen Christbaumkugeln, frischen Zweiglein, Nüssen, Orangenscheiben u.v.m. konnte das Kind aussuchen. Ich war sehr überrascht, mit welcher Hingabe und Geschick die „Kleinen“ ihrer Kreativität freien Lauf ließen. Als die Kerzen auf dem „Adventsteller“ angezündet waren, stieg die Aufregung, nun ging es darum, ein Los zu ziehen, um zu sehen, wer heute etwas vom Adventskalender bekommen würde. Auf dem Adventsweg wurde die Zeit des Wartens (mit Figuren und Bäumen aus Holz sowie Naturmaterialien) dargestellt, da Maria und Josef täglich nur ein kleines Stück ihres langen Weges, nach Bethlehem zurücklegten.

In den Kindergartengruppen lauschte ich den Beratungen der Mitarbeiterinnen. Sie machten sich viele Gedanken zum Thema „Schenken“ und stellten schnell fest, dass es in diesem Jahr mal nichts Materielles sein sollte. Sie wollten, dass die Kinder „gemeinsame Zeit“ mit ihren Familien verbringen. ABER WIE?



Die Idee, eine „Adventstüte“ mit nach Hause zu schicken war geboren und wurde ausgearbeitet und umgesetzt. Sehr interessiert lauschte ich den Gesprächen, als es um den Inhalt dieser Tüten ging. Ja, Teebeutel, Serviette, Glas mit Teelicht und Bilderbuch (dem Alter des Kindes angepasst) konnte ich gut nachvollziehen, aber dann sprachen sie von selbstgebackenem Weihnachtsgebäck. Für die Erzieherinnen gehört es, zur „gemeinsamen, gemütlichen Zeit“ einfach dazu, aber wer sollte es denn backen? Es dauerte nicht lange und es war klar – sie würden es zu Hause backen! Leider kann ich euch dazu nichts berichten, da ich ja nicht dabei sein konnte.

Hier habe ich euch die Anleitung, die in der „Adventstüte“ drin war, besorgt.

Adventstüte:

„Liebe Kinder, Liebe Eltern,
heute durfte die Adventstüte mit zu euch nach Hause. Sie soll Euch mit einem besonderen Geschenk überraschen: **mit gemeinsamer Zeit.**

Zeit schenken, heißt Liebe schenken!

Zur Handhabung:

Kocht euch einen leckeren Tee, packt die Serviette aus und stellt das Teelicht im Glas darauf. Zündet das Adventslicht an, genießt den Tee und das Gebäck. Vielleicht erzählt ihr euch etwas?

Nun nehmt ihr das Buch, macht es euch gemütlich und lest zusammen die Geschichte. Bevor ihr das Adventslicht auspustet schaut es euch unbedingt noch einmal genau an – vielleicht findet ihr eine Nachricht? Das Buch, das Glas und die Anleitung legt ihr bitte in die Adventstüte zurück.

Wichtig ist, dass ihr sie gleich morgen wieder zurück in den Kindergarten bringt, damit sie ein anderes Kind bekommen kann.

Und dann, kurz vor den wohlverdienten Weihnachtsferien, erreichte die Spannung ihren Höhepunkt. In den Gruppen wurde Weihnachten gefeiert, mit Punsch und Muffins oder Leckereien vom Büffet. Geschenke zum Auspacken gab es auch. Jede Gruppe wurde mit einer TONIE – Box und zwei TONIE – Figuren beschenkt. Die Freude war bei allen riesengroß – VIELEN DANK!

Da geteilte Freude – doppelte Freude ist, möchten sich auch die Mitarbeiterinnen, für die zahlreichen Geschenke, die sie bekommen haben, von Herzen bedanken.

Ich und alle „Bewohner“ wünschen ein gesundes und gesegnetes Jahr 2023!

Schulnachrichten

Neues aus dem Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Windsbach Übertritt 2023 an das Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Windsbach



Alle Erziehungsberechtigten, die den Übertritt ihres Kindes in das Gymnasium in Erwägung ziehen, laden wir herzlich zu folgender Veranstaltung ein:

Geführte Rundgänge auf dem Schulgelände am Freitag, 17. März 2023, ab 14 Uhr

Nähere Informationen zur Organisation erhalten Sie über die jeweilige Grundschule oder auf unserer Homepage. Die Anmeldung zum Übertritt erfolgt in der Woche vom 08.05. bis 12.05.2023. Die digitale Anmeldung ist ab März 2023 über das Portal „SchulantragOnline“ auf unserer Schulhomepage möglich.

gez. B. Veeh-Drexler, OSTDin
Sprachliches, Naturwissenschaftlich-technologisches und Humanistisches Gymnasium, Musikgymnasium
Moosbacher Str. 9, 91575 Windsbach, Tel. 09871/706666-0, FAX 09871/706666-70
E-mail: jsbg.windsbach@t-online.de, Homepage: www.jsbg.de

Einladung zum Festkonzert

Das Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Stadt Windsbach in diesem Jahr wieder sein traditionelles Festkonzert in der Stadthalle, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen. Der Windsbacher Knabenchor, das Schulorchester, die Schulchöre und die Big Band des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums haben ein vielfältiges musikalisches Programm vorbereitet und werden für Sie einen unterhaltsamen Abend gestalten.

Das Konzert findet statt am

Mittwoch, 22. März 2023 und Donnerstag, 23. März 2023 in der Stadthalle

Einlass: 18:30 Uhr

Beginn: jeweils 19.00 Uhr

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei diesem Festkonzert zu begrüßen. Der Eintritt ist frei, eine freiwillige Spende sehr willkommen. Eine Sitzplatzreservierung ist leider nicht möglich!

Mit freundlichen Grüßen
gez. B.Veeh-Drexler, OStDin

Neues aus der Grund- und Mittelschule Windsbach

Quali für Externe

Wann: 02.02.23 um 18:00 Uhr

Wo: Grund- und Mittelschule Windsbach

Der Informationsabend für externe Quali-Teilnehmer findet am 02.02.2023 um 18:00 Uhr an der Grund- und Mittelschule Windsbach statt.

Das Anmeldeformular für die Teilnahme am Qualifizierenden Mittelschulabschluss Ihres Kindes finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik: Angebote-Qualifizierender Abschluss.

Ihr Anmeldeformular schicken Sie ausgefüllt an konrektor@volksschule-windsbach.de oder werfen es in den Schulbriefkasten.

Die verbindliche Anmeldung zum externen Quali muss bis spätestens 23.02.2023 bei der zuständigen Sprengelschule abgegeben werden. Bitte schreiben Sie für unsere Planungen auch eine kurze Mail, wenn Sie den Elternabend für Externe Quali-Teilnehmer besuchen werden. Bei Rückfragen, können Sie sich auch gerne telefonisch an uns wenden. Mit freundlichen Grüßen

Doris Einzinger
Felix Stenger

Einladung zum Einschulungselternabend

Wann: Dienstag, den 28.02.2023 um 19⁰⁰ Uhr

Wo: Aula der Grund- und Mittelschule Windsbach

Liebe Eltern unserer neuen Erstklässler,

für alle Eltern, deren Kinder im Schuljahr 2023/24 eingeschult werden sollen, findet am 28.02.2023 um 19:00 Uhr ein Elternabend statt. Sie werden an diesem Abend alle wichtigen Informationen zur Einschulung Ihres Kindes erhalten. Selbstverständlich können Sie auch alle Ihre Fragen und Anliegen anbringen.

Auch über das anstehende Screening werden wir Sie an diesem Abend informieren. Das Screening findet dieses Jahr wieder an einem Nachmittag in der Schule statt. Es wird in der Woche vom 06.03.2023 bis 10.03.2023 durchgeführt.

Die Schuleinschreibung findet am 22.03.2023 ab 13:30 Uhr an der Schule statt. Genaueres erfahren Sie am Elternabend. Wir würden uns sehr freuen, Sie am 28.02.2023 zahlreich, bei uns in der Schule begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Doris Einzinger, Rektorin

Neues aus der Offenen Ganztageschule Windsbach

Nach zwei Jahren Corona Pause durften wir endlich wieder unser Adventsfest mit den Eltern stattfinden lassen. Wir freuten uns, dass so viele Eltern sich die Zeit nahmen und für unser Buffet die unterschiedlichsten Leckereien mitbrachten. In den Wochen vorher bereiteten wir ein buntes Programm vor. So empfingen wir unsere Eltern mit einstudierten Weihnachtsliedern, einer Weihnachtsgeschichte und einem kleinen Sterntaler – Theater. Anschließend wurde das Buffet eröffnet: Es gab Punsch, Kaffee und jeder konnte sich an dem süßen und herzhaften Essen bedienen.

Um den Senioren im Haus Phönix eine weihnachtliche Freude zu be-

reiten, machten wir uns mit allen Kindern an einem Nachmittag auf den Weg dorthin. Dort angekommen, stellten wir uns im Eingangsbereich des Seniorenheimes auf und sangen ein paar Weihnachtslieder, die wir vorher einstudiert hatten. Dazwischen wurde noch ein Gedicht vorgelesen, dies kam sehr gut bei den Bewohnern an. Auf dem Rückweg legten wir noch einen Stopp am Rathaus ein. Herr Seitz, unser Bürgermeister und ein paar Mitarbeiter des Rathauses kamen zu uns herauf und lauschten unseren Liedern. Wir bedanken uns hiermit recht herzlich beim Haus Phönix und dem Rathaus für die Aufmerksamkeiten, welche die Kinder erhalten haben.

Durch eine Spende von der Firma Schwarz an den Schulförderverein Windsbach wurde uns der Wunsch nach Kopfhörern zur Geräuschreduzierung in der Hausaufgabenzeit erfüllt. So werden die Kinder von außen nicht abgelenkt und können sich besser konzentrieren. Ein herzliches Dankeschön geht hier an Ruth und Friedrich Schwarz und den Schulförderverein Windsbach, die dies ermöglicht haben.



Weitere Schul- und Bildungsnachrichten

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN - ERLEBE DAS ECHTE STUDIUM!
INFORMIERE DICH ÜBER DIE STUDIENMÖGLICHKEITEN IN DEINER REGION


BEGINN 14:00 UHR
STUDIERN – WIE GEHT S? 14:15 UHR
ERLEBE DAS ECHTE STUDIUM IN 3 RUNDEN
(15:00/15:40/16:20 UHR)

ANMELDEN UNTER:
TEL: 0981/468-1030
E-MAIL: WFOEG@LANDRATSAMT-ANSBACH.DE

REGIONAL STUDIEREN


03.03.23

UMWELT
WASSER UND
KLIMANEUTRALE
ENERGIE
LANDWIRTSCHAFT
LEBENSMITTEL
UND ERNÄHRUNG



HOCHSCHULE WEIHEN-STEPHAN-TRIESDORF
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

TECHNIK
WIRTSCHAFT
GESTALTUNG
SOZIALES
GESUNDHEIT



TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG
GEORG SIMON OHM

KULTUR
GESELLSCHAFT
SPRACHEN
LEHRAMT



KATHOLISCHE UNIVERSITÄT EICHTSTÄTT-INGOLSTADT

WIRTSCHAFT
TECHNIK
MEDIEN




HOCHSCHULE ANSBACH

GESUNDHEIT
PFLEGE
SOZIALES
PÄDAGOGIK
THEOLOGIE



EVANGELISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG

OUTDOORSPORT
ESPORTS
FASHION
SPORTMANAGEMENT
WIRTSCHAFT



HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTES MANAGEMENT

Volkshochschule Windsbach - Kursangebote 2023

Die Anmeldung sollte in der Regel über das Internet erfolgen. Sollte keine Internetverbindung vorhanden sein, können die Anmeldungen

mittels Anmeldeschein in der Verwaltung abgegeben werden. Die Anmeldung bzw. Abmeldung zu den einzelnen Kursen muss bis spätestens 3 Tage vor Kursbeginn erfolgen, damit rechtzeitig festgestellt werden kann, ob der entsprechende Kurs durchgeführt wird. Auskünfte bei der Stadtverwaltung Windsbach, Tel.: 09871/6701-14 (alle Angaben ohne Gewähr und von den jeweils gültigen Auflagen bzgl. des Corona-Virus abhängig).

E-Mail: Sibylle.Strobel@windsbach.de

oder über www.windsbach.de und www.vhs-lkr-ansbach.de/Windsbach

Gesellschaft

H23806H - Böhmisches Küche

Petra Müller

1 Abend, 13.02.2023

Montag, 18:00 - 22:00 Uhr, Grund- und Mittelschule, Jahning 1, Küche

Kursgebühr: 22,70 € zuzgl. ca. 12,00 € Lebensmittelkosten

Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen.

Neues vom Windsbacher Knabenchor

Singen bildet Persönlichkeit - Informationsabend des Windsbacher Knabenchores

Madrid, Barcelona, Sevilla - das waren die Städte, die die Sänger des Windsbacher Knabenchores auf ihrer jüngsten Konzertreise besucht hatten. Auslandsreisen sind eine der vielen Höhepunkte in der Laufbahn eines Windsbacher Sängers. Der Bildungsweg in Frankens renommiertem Ensemble und kulturellem Aushängeschild bietet stimmbegabten Jungen viele Vorteile und Chancen.

Neben der professionellen musikalischen Ausbildung erhalten die Sänger eine individuelle Förderung in ihrer Schullaufbahn, sie lernen in eigenen kleinen Chorklassen mit einem auf ihren Choralltag angepassten Lehrplan. Das Sängerinternat bietet dazu die besten Voraussetzungen: einen familiären Rahmen mit einer umfassenden pädagogischen Betreuung und der Erziehung zu bleibenden Werten sowie einen großzügigen Campus mit vielen Freizeitmöglichkeiten. Das gemeinsame Singen, Leben und Lernen fördert die Sänger in ihren Sozialkompetenzen und stärkt ihr Verantwortungsbewusstsein. Regelmäßige Konzertreisen ins In- und Ausland eröffnen neue Perspektiven, die Schüler lernen Toleranz, Weltoffenheit und Selbstständigkeit.

Auch in diesem Jahr stehen wieder viele Viertklässler und ihre Eltern vor der Frage, auf welcher Schule es im nächsten Schuljahr weitergehen soll. Am Informationsabend können sich interessierte Familien ein Bild von der Chorarbeit, dem Leben im Internat und den verschiedenen Optionen für den Schulbesuch (Musikgymnasium, Real- und Mittelschule) machen. Der neue Chorleiter Ludwig Böhme stellt die Einrichtung und den Alltag der Choristen vor, Vertreter:innen des Elternbeirats sowie des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums Windsbach geben weitere Auskünfte und stehen für Fragen zur Verfügung.

Termin Infoabend

Mittwoch, 15.02.2023, 18.30 Uhr

Lorenzer Pfarrhof, Lorenzer Platz 10, 90402 Nürnberg

Die Veranstaltung findet in hybrider Form statt, man kann auch per Videokonferenz daran teilnehmen. Der Zugangslink wird kurz vor Beginn auf der Homepage hinterlegt.

(<https://windsbacher-knabenchor.de/kennenlernen/>)

Zum 75. Geburtstag

Es ist nicht übertrieben zu sagen, ohne diesen Mann gäbe es die Windsbacher in ihrer heutigen Form wohl kaum: Von 1978 bis 2011 leitete er den Knabenchor, der nur ein wenig älter ist als er. Am 7. Januar wurde Karl-Friedrich Beringer 75 Jahre alt.

In einer musikalischen Familie aufgewachsen und geprägt, studiert der junge Karl-Friedrich am Nürnberger Meistersinger-Konservatorium mit Klavier als Hauptfach, Oboe und Orgel im Nebenfach. Dort erhielt er einen wegweisenden Ratschlag für seine berufliche Zukunft:

Chorarbeit. Mit 22 Jahren gründet er den Amadeus-Chor Neuendettelsau. Binnen weniger Jahre hat das noch heute bestehende Ensemble einen exzellenten Ruf. Hans Thamm, der den Windsbacher Knabenchor 1946 gründete, sprach Beringer an und seine Nachfolge war geregelt. Im Januar 1978 wird Karl-Friedrich Beringer Leiter des damals zwar regional, aber noch nicht national bekannten oder gar weltberühmten Knabenchores. Es ist das Verdienst des damals Dreißigjährigen, dass sich dies bald änderte: Er macht die Windsbacher in der Welt bekannt und brachte den Knabenchor an die Spitze, so dass später mal in der Frankfurter Rundschau zu lesen ist: „Es gibt keinen besseren Knabenchor, nirgendwo auf der Welt.“

Die Sänger des Windsbacher Knabenchores, der mittlerweile vierte Chorleiter Ludwig Böhme sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Chor und Internat gratulieren aufs Herzlichste und wünschen dem Jubilar für die kommenden Jahre Gesundheit und Zufriedenheit und Gottes Segen.



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Windsbach

Gottesdienste

So., 29.01.	09.30 Uhr	GD (Pfrin. Walz) Stadtkirche
So., 05.02.	09.30 Uhr	GD (Bischof i. R. July) Stadtkirche
So., 12.02.	09.30 Uhr	GD z. Tauferinnerung (Pfrin. Walz) Stadtkirche
So., 19.02.	09.30 Uhr	GD m Abendmahl (Dekan Schlicker) Stadtkirche
So., 26.02.	09.30 Uhr	GD + Kindergottesdienst (Lektorin Sichart) Stadtkirche
Fr., 03.03.	19.00 Uhr	Weltgebetstag d. Frauen (Pfrin. Walz) kath. Kirche
So., 05.03.	09.30 Uhr	GD (Pfrin. Walz) Stadtkirche

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Gottesdienste auch unserem Schaukasten, unserer Homepage www.windsbach-evangelisch.de und aus der Presse. Vielen Dank! Die Gottesdienste sind auch anzuhören unter: www.windsbach-evangelisch.de

Veranstaltungen

Mutter-Kind-Gruppe

mittwochs von 10.00 - 11.30 Uhr, Gemeindehaus - Kontakt: Rebecca Geisselsöder Handy-Nr. 0174 41 11 515

Kirchenchor

dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Kontakt: Stefanie Hruschka

Kinderchor

donnerstags, 16.00 – 17.00 Uhr für Kinder ab 6 Jahren Gemeindehaus

Posaunenchor

donnerstags, 20 Uhr, Gemeindehaus Kontakt: Hanna Wagner

Sprachcafé

für Flüchtlinge donnerstags, 09.30 - 12.00 Uhr, Gemeindehaus

Seniorentreff:

Dienstag, 07.02., 14.30 – 16.30 Uhr Thema: Ein bunter Nachmittag mit Frau Fugmann (Tanzen) (Kirchengemeinde) Heinrich-Brandt-Haus

Dienstag, 07.03., 14.30 Uhr Busfahrt Ostereiersausstellung Schwabach mit Einkehr im Gasthaus Geißelsöder Moosbach (BRK Senioren) Heinrich-Brandt-Haus

Tanzen

Mittwoch, 01.02. und 01.03. jeweils von 20 - 21.30 Uhr, Gemeindehaus

Bibelstunde Online

Do., 16.02. und Di. 07.03.: Infos siehe Homepage der Kirchengemeinde

Beratung für pflegende Angehörige, Pflegebedürftige und Interessierte: Donnerstag, 23.02.23, 17.30 – 18.30 Uhr Heinrich-Brandt-Haus

Vital ü 55 – Übungen für Körper und Geist – für Menschen ab 55
Montag, 23.02. von 16.30 – 17.30 Uhr Heinrich-Brandt-Haus

Pfarrei St. Bonifatius Windsbach und Pfarrei St. Vitus Veitsaurach

Gottesdienste in der Pfarrei Windsbach

Sonntags: 10:00 Uhr hl. Messe (außer 1. Sonntag im Monat)
1. Sonntag im Monat: 08:30 Uhr hl. Messe,
anschl. *Kirchencafé*
Mittwochs: 09:00 Uhr hl. Messe
Freitags: 18:00 Uhr hl. Messe

Gottesdienste in der Pfarrei Veitsaurach

Sonntags: 08:30 Uhr hl. Messe,
jeden 1. Sonntag im Monat: 10:00 Uhr hl. Messe;
Vorabendmesse Samstag vor dem 1. und 3. Sonntag im Monat um
18:00 Uhr, Sa. vor dem 2. So. im Monat (11.02.) 18:00 Uhr in *Barthel-
mesaurach*
Dienstags: 18:30 Uhr Rosenkranz, 19:00 Uhr hl. Messe
Donnerstags: 18:30 Uhr hl. Messe

Kleinkindergottesdienst

Windsbach: So., 19.02., 09:15 Uhr, Kirche St. Bonifatius

Familiengottesdienst

Windsbach: So., 19.02., 10:00 Uhr, Kirche St. Bonifatius

Hl. Messe im Phönix-Haus

Donnerstag, 16.02., 15:00 Uhr

Eucharistische Anbetung

Veitsaurach: donnerstags nach der hl. Messe
Windsbach: freitags nach der hl. Messe

Rosenkranzgebet

Veitsaurach: dienstags 18:30 Uhr

Beichtgelegenheiten

Windsbach: Sa., 04.02., 16:00 Uhr
Veitsaurach: Sa., 04.02., 17:00 Uhr
(weitere Termine jederzeit nach persönlicher Absprache möglich)

Bibelteilen

Windsbach: jeweils 2. Fr. im Monat (10.02.) 19:00 – 20:00 Uhr (Pfarrheim St. Bonifatius)
Veitsaurach: jeweils 4. Di. im Monat (28.02.) 19:30 – 20:30 Uhr (Pfarrheim St. Vitus)

Ministrantentreffen

Veitsaurach: Fr., 17.02., 15:00 – 16:30 Uhr, Pfarrheim St. Vitus
Windsbach: Sa., 18.02., 15:00 – 16:30 Uhr, Pfarrheim St. Bonifatius

Erwachsenenbildung

Windsbach: „Als Pilger unterwegs ‚und immer wieder Santiago‘ - *Erlebnisse in Wort und Bild auf Jakobswegen in Deutschland, Frankreich, Spanien und Portugal*“ Mittwoch, 8. Februar, 19:00 Uhr im Pfarrheim St. Bonifatius Windsbach, Ref.: Resi und Deocar Bösendörfer, Herrieden

Kath. Pfarramt

Ansbacher Str. 46
91575 Windsbach

Tel.: 09871/318

Fax.: 09871/705043

e-Mail: windsbach@bistum-eichstaett.de

Bürozeiten: dienstags 09:00 – 12:00 Uhr und donnerstags 15:00 – 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bertholdsdorf

05. Februar 2023, Septuagesimae

09.00 Uhr Gottesdienst, N.N., gl. KiGo

12. Februar 2023, Sexagesimae

09. Uhr Gottesdienst, Pfrin Latteier

19. Februar 2023, Estomihi

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin Latteier, gl. KiGo

26. Februar 2023, Invokavit

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin Latteier und Holger Kalippke

03. März 2023, Freitag

19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag

**Musikschule Rezat-Mönchswald e.V.****Der Förderverein der Musikschule Rezat-Mönchswald e.V. freut sich über Spenden zur Weihnachtszeit**

Im Rahmen der Klavier-Weihnachtskonzerte, die an allen Unterrichts-orten der Musikschule stattfanden, durfte Herr Werner Neuser, Vorstandsvorsitzender des Fördervereins, zwei großzügige Spenden in Windsbach und Merkendorf entgegennehmen.

Am 19.12.2022 spendete Friedrich und Ruth Schwarz aus Windsbach 1000€ für die Anschaffung neuer Kesselpauken. Gleich vier Tage später wurden Herrn Neuser und Musikschulleitung Thomas Grillenberger von der Zimmerei Sitzmann aus Großbreitenbrunn die Spende in Wert von 519€ übergeben. Das Geld ist für den Kauf eines Marimbaphons geplant. Der Förderverein wurde ins Leben gerufen, um die Musikschule Rezat-Mönchswald sowohl in finanzieller Hinsicht, als auch in der Organisation von Festen und Feiern an all seinen Standorten zu unterstützen. Standorte der Musikschule sind Neuendettelsau, Windsbach, Mittelschenbach, Wolframs-Eschenbach und Merkendorf.

„Wir sind sehr froh über zusätzliche Unterstützung unserer Förderer, die uns die Anschaffung neuer Instrumente für die Musikschule ermöglicht und den Musikschüler*innen direkt zugutekommt“, äußerte sich Neuser gegenüber den Eheleuten Schwarz und der Firma Sitzmann. Die jungen Musikschüler*innen bedankten sich in Form ihrer lang einstudierten Weihnachtskonzerte und auch der 1. Vorsitzende der Musikschule und Bürgermeister, Matthias Seitz, sprach in Windsbach seine Anerkennung aus.



Von links: Werner Neuser, Familie Sitzmann, Thomas Grillenberger



Von links: Bürgermeister Matthias Seitz, Julia Schwarz, Friedrich Schwarz, Werner Neuser, Thomas Grillenberger, Kerstin Döring, Johanna Zehmeister

FFW Ismannsdorf-Speckheim

FFW Ismannsdorf-Speckheim ist 125 Jahre alt!

Am 29. Januar 1898, also vor 125 Jahren, erblickte die Freiwillige Feuerwehr Ismannsdorf-Speckheim das Licht der Welt. Das Gründungsprotokoll berichtet darüber wie folgt:

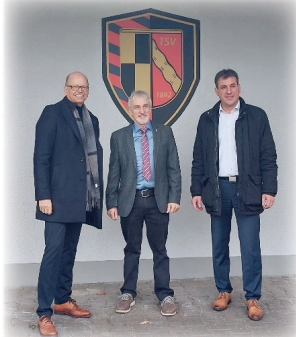
"Ismannsdorf, den 29. Januar 1898. Auf Anregung des königlichen Bezirksamts Gunzenhausen fand dahier eine öffentliche Versammlung statt, in welcher die Gründung der Freiwilligen Feuer Ismannsdorf-Speckheim bestätigt werden sollte. Nach eingehendem Vortrag des Lehrers Messerer dahier über die Vorteile der freiwilligen Feuerwehr gegenüber der Pflichtfeuerwehr und nach bester Befürwortung von Seiten des Bürgermeisters Lang, wurden die vom Landesfeuerwehrausschuss entworfenen Normalsetzungen bekannt gegeben. Worauf folgende Personen ihren Beitritt erklärten und sich zur Annahme des Normalstatus verpflichteten."

Geburtsort war übrigens das ehemalige Gasthaus Hofmockel in Ismannsdorf. Bereits bei Ihrer Gründung zählte die neue Feuerwehr 30 Mitglieder. Heute, also 125 Jahre später, sind wir froh und stolz, dass wir unser Jubiläum in Bestform begehen können, nämlich mit 47 Mitglieder, davon 33 aktiv, einem jungen Durchschnittsalter und viel Herzblut bei allen Beteiligten. Auf die nächsten 125 Jahre!

TSV Windsbach

Große Freude über große Spende

Der TSV Windsbach durfte sich kurz vor Weihnachten über eine besonders große finanzielle Stütze für das Projekt Sportheimsanierung freuen. Zur Spendenübergabe trafen sich Herr Friess von der Sparkasse Ansbach, der 1. Bürgermeister Herr Seitz und der Vorstand für Finanzen, Herr Weinlich. Das Treffen wurde in erster Linie genutzt, um sich bei Herrn Friess noch einmal ganz herzlich zu bedanken, aber auch um gemeinsam einen Blick auf das Projekt zu werfen. Die stolzen 10.000,00 € sind für die Finanzierung der Sanierung eine große Hilfe. Die Arbeiten gehen sehr gut voran und äußerlich sieht man das auch bereits deutlich. Aktuell ist man weitestgehend im Innenraum beschäftigt. Die Eigenleistung der Abteilung Fußball ist enorm und diesem hohen Engagement ist es zu verdanken, dass man so gut im Plan ist und die Arbeiten im Sommer 2023 abschließen können wird. Wenn der Kindergarten dann sein neues Quartier bezogen hat, geht es für den TSV weiter im zweiten Teil des Sportheims. Wir sagen Danke an alle die uns unterstützen, sei es finanziell, materiell oder mit ihrer Arbeitskraft und Motivation!



Gesangverein Windsbach 1837 e. V.

Am Donnerstag, 9. Februar 2023, findet um 19:00 Uhr im Heinrich-Brandt-Haus in Windsbach, Heinrich-Brandt-Straße 8, die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführer
4. Bericht des Chorleiters
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Wünsche und Anträge

Helmut Pregler, 1. Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Moosbach

Jagdversammlung 2023

Am Freitag, den 24.02.2023 um 19.00 Uhr findet im Gasthaus Geißelsöder in Moosbach die Jagdversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung des letzten Protokolls
3. Kassenbericht und Entlastung
4. Abstimmung Änderung Jagdgrenze

5. Verwendung des Jagdpachtes
6. Wünsche und Anträge

Der Jagdvorsteher

12.02.2023
14-17 Uhr



Kinderfasching TSV Windsbach



Kostüm-
laufsteg





Mitmach-
Spiele

In der Stadthalle
Windsbach
Eintritt 3 €



Airtrack-
show der
Turnerinnen
und Turner



Kaffee,
Kuchen und
Getränke



Bonbon-
regen

Jagdgenossenschaft Suddersdorf

Am Samstag, den 4. März 2023 um 19.30 Uhr, treffen sich die Jagdgenossen zur diesjährigen Hauptversammlung im Gasthaus Brückner.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Ladung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht über die geplanten Wegeunterhaltungsmaßnahmen 2023
8. Verwendung des Jagdpachtes
9. Abstimmung zur Abrundung der Jagdgrenze Suddersdorf- Moosbach
10. Bericht der Jagdpächter
11. Festlegung der Modalitäten für die Jagdversammlung 2024
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle stimmberechtigten Jagdgenossen/innen sind dazu herzlich eingeladen.

Hinweis: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Versammlungen der Jagdgenossenschaft nichtöffentlich stattfinden. Deswegen wird anlässlich der Versammlung ein Abgleich der Eigentumsverhältnisse mit dem aktuellen Jagdkataster stattfinden. Erst kürzlich erfolgte Änderungen sind zwingend durch einen Grundbuchauszug nachzuweisen.

Der Jagdvorsteher
Martin Schumacher

Jagdgenossenschaft Winkelhaid

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023 der Jagdgenossenschaft Winkelhaid

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, den 04.03.2023 um 19.30 Uhr im Gasthaus Seitzinger in Winkelhaid statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des letzten Protokolls
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Bericht des Jagdvorstehers
7. Verwendung der Jagdpachts
8. Wünsche und Anträge

Die Jagdgenossen werden hierzu recht herzlich eingeladen.

Der Jagdvorsteher

Schnupclub Sauerheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Schnupclubs Sauerheim! Die Versammlung findet am Samstag, den 4. März im Gasthaus "Zur Eiche" statt! Beginn: 20 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick
3. Totenehrung
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

WindsArt e.V. – Kulturverein Windsbach**Rückblick****4. Neujahrskonzert – Feuerbach Quartett**

„Born to be child“ war der Titel des Programm zum diesjährigen Auftritt des Feuerbach Quartetts in der Stadthalle. Die Erinnerungen an die eigene Kindheit, das erste Stück als Feuerbach Quartett, Lieblingsstücke der Eltern, all das wurde in das Programm gepackt. So kamen die unterschiedlichsten Stücke auf die Bühne. Wer kein Fan von Streichinstrumenten war, wird es spätestens jetzt sein. Michael Jacksons „Thriller“ grandios, schaurig schön. Die Stadthalle in blaues Licht getaucht. Es gruselt einen fast ein bisschen. „Engel“ von Rammstein, wer hätte gedacht, dass man dieses Lied mit einer Geige spielen kann. Die Feuerbachler können es! Und wie! Jeder Ton sitzt. Musik auf höchstem Niveau, die richtig Spaß macht. Die Instrumente werden zu Gitarre und Trommel umgewandelt um andere Beats zu bekommen. Die Beatles mit „Ob-La-Di, Ob-La-Da“, „Africa“ von Toto, und der legendäre Rockklassiker von Led Zeppelin „Stairway to heaven“ werden ebenso performt wie Hits aus den 80er. „Sweet Dreams“ von den Eurythmics und „Take On Me“ von A-ha lassen alle Zuhörerherzen höher schlagen. Und auch die aktuellen Hits wurden mit „Bad Guys“ von Billie Eilish gefeiert. Und wenn Adele's „Skyfall“ erklingt, ist es sowieso um jeden Besucher geschehen. Egal welches Alter, jeder Zuschauer kam auf seine Kosten. Es ist ein Genuß diesen Vieren zuzuhören und zuzuschauen.



Foto: Barbara Kurth

Nächste Veranstaltungen**ProBierMahl – 25.02.2023 – Landgasthof Dorschner**

Nach zweijähriger Pause findet unser beliebtes ProBierMahl wieder statt. Günther Meyer, ehemaliger Braumeister der Stadtbrauerei Spalt führt durch den Abend. Neben kleinen Kostenproben verschiedener Spalter Biersorten, die auf das 4-Gänge-Menü des Abends (in jedem Gang wird Bier enthalten sein) abgestimmt sind, wird er die Gäste über die Kunst des Bierbrauens informieren.

Datum: Samstag, 25.02.2023

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Landgasthof Dorschner, Windsbach

Kosten: 40 € pro Person

Darin enthalten ein 4-Gänge-Menü und die Bierproben, zu sätzliche Getränke müssen vor Ort selbst bezahlt werden.
Menü: Feldsalat mit Bierdressing, Biersuppe, Spanferkelbraten in Dunkelbiersoße mit Kloß, Apfelküchle im Bierteig

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Karten.windsart@gmx.de WindsArt-Telefon: 0179/49 51 960

Philipp Weber – Kabarett – 11.03.2023 - Stadthalle

Marketing vernebelt den Verstand des Menschen und regt seine wichtigsten Sinne an: den Blödsinn, den Wahnsinn und den Irrsinn. Denn egal, ob Politiker oder Manager, ob AfD oder ADAC, alle wollen uns ständig irgendetwas andrehen! Dabei werden ziemlich miese Tricks ausgepackt. Wer schützt uns davor? Ganz klar: Philipp Weber. Sein neues Kabarettprogramm „WEBER N°5: Ich liebe ihn!“ ist ein feuriger Schutzwall gegen jegliche Versuche der Manipulation. Eine heitere Gebrauchsanweisung für den freien Willen. Selbstverständlich wie immer webermäßig lustig. Frei nach Immanuel Kant: „Habe den Mut dich deines Zwerchfells zu bedienen.“

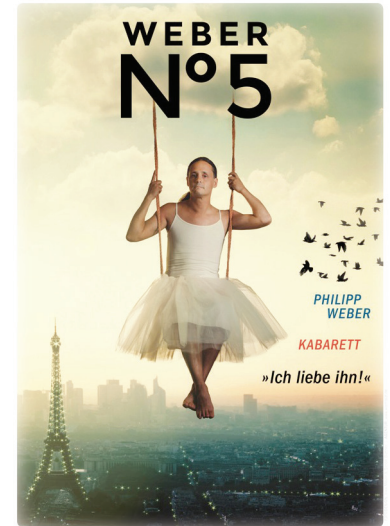


Foto: Simon Büttner, Inka Meyer

Datum: Samstag, 11.03.2023

Zeit: 20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)

Ort: Stadthalle Windsbach

Eintritt: VVK 20 €/17 € *)

AK 23 €/20 € *)

*) Ermäßigung für Mitglieder WindsArt, Kinder, Jugendliche, Studenten und Schwerbehinderte (mit Nachweis)

Doc Knotz & Friends – 22.04.2023 - Stadthalle

Die drei Schwergewichte der fränkischen Blues-Jazz Szene, Roland Läscher alias Doc Knotz, Keili Keilhofer und Patrick Wirschnitzer erkunden seit nunmehr sieben Jahren gemeinsame musikalische Wege. Die erdig melanchol-romantische Stimme und stampfende Rhythmusgitarre des Doc Knotz geht mit der virtuos psychedelischen Sologitarre des Keili Keilhofer eine spannende Symbiose ein. Sie zerlegen die Stücke, ja sie sezieren sie, um sie zum Schlussakkord wieder zusammenzufügen. Getragen wird diese Reise vom Ausnahme-Schlagwerker Patrick Wirschnitzer mit Dynamik und Einfühlungsvermögen. Dazu kommt jene Lockerheit, die nur gereifte Blueser haben können und den dreien eine authentische Bühnenpräsenz verleiht. Ein Genuss für Freunde neuer Wege mit alten Wurzeln.



Foto: Homepage Doc Knotz

Datum: Samstag, 22.04.2023

Zeit: 20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)

Ort: Stadthalle Windsbach

Eintritt: VVK 16 €/13 € *)

AK 18 €/15 € *)

*) Ermäßigung für Mitglieder WindsArt, Kinder, Jugendliche, Studenten und Schwerbehinderte (mit Nachweis)

Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen von WindsArt bei:

Tickets & Spiele Lies, Heilsbronner Str. 16, Windsbach
Service Point von Diakoneo, Wilhelm-Löhe-Str. 2, Neuendettelsau
Buchhandlung am Turm, Hauptstr. 29, Heilsbronn

karten.windsart@gmx.de

WindsArt-Telefon: 0157/56 20 04 47

Der Motorsportclub Windsbach sagt Good Bye

Nun ist es endgültig: Der Wernsbachring ist Geschichte. Die sommerlichen Herbstwochenenden wurden genutzt, um die Motorsportarena mit seiner Rennstrecke, dem Zuschauerhügel und seinen Hütten zurückzubauen, um sie dem Verpächter brach übergeben zu können. Die Stadt stellt dem Motorsportclub Windsbach e.V. dankenswerterweise einen Platz für seine zwei Container zur Verfügung, in denen das Hab und Gut des Vereins verbleibt, bis eine neue Fläche gefunden wird. Die Hoffnung stirbt zuletzt, vielleicht findet sich bald ein Grundbesitzer, der ein geeignetes Grundstück zu verpachten hat, damit auch weiterhin Motorsport bei uns in Windsbach praktiziert werden kann. Es wäre doch sehr schade, wenn so großartige Veranstaltungen wie das Autocross nicht mehr stattfinden könnten. Wer 2-5 ha Fläche an den MC Windsbach verpachten möchte, ist herzlich eingeladen, **telefonisch** sich beim Vorstand Uwe Amm, unter 01707779154 zu melden. Beim Rückbau wurde von vielen Vereinsmitgliedern kräftig mit angepackt. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer. Ganz besonders an unser aktives Gründungsmitglied, Kassier Herbert Amm, der in Eigenregie viele Stunden auf dem Gelände verbracht hat. Bevor zum Schluss die Firma Reck alles dem Erdboden gleich machte, hatte das THW Ansbach noch die Möglichkeit bekommen, die „Fachgruppe Räumen“ auf dem Gelände üben zu lassen. Nun ist der Wernsbachring endgültig Geschichte. Auch wenn wir weiterhin nach einem neuen Gelände suchen müssen, lassen wir uns nicht unterkriegen. Denn es gibt auch einen Grund zur Freude. Der MC Windsbach wird 50 Jahre! Und dieses Jubiläum wollen wir gebührend würdigen! Feiert mit uns am 13. und 14. Mai 2023 im großen Festzelt am Festplatz Windsbach vor der Stadthalle. Es wird an beiden Tagen Live-Musik sowie leckere Essen und Getränke geben. Ob jung ob alt, für jeden ist was dabei: Party mit Happy Hour, Familientag, Frühschoppen, Oldtimertreffen, Ehrungen, Kaffee & Kuchen, Spiel & Spaß, sowie einem Muttertagsspezial. Wir freuen uns auf euer Kommen.



Berichte aus dem Fränkischen Seenland

Berichte aus dem Fränkischen Seenland Rückblick auf Jahr 2022 aus touristischer Sicht

Das Jahr vor dem Beginn der Pandemie, also 2019, ist für das Fränkische Seenland ein Rekordjahr gewesen. Ein neues Rekordjahr bahnt sich jedoch auch 2022. Denn die Zahl der Übernachtungen in der hiesigen Urlaubs- und Erholungsregion dürfte unter dem Strich bei rund 1,3 Millionen liegen. In den Corona-Jahren musste das Gastgewerbe allerdings schwere Einbußen hinnehmen und es steckt derzeit in akuten Personalnöten. Für die Anbieter ein recht unschönes, gemischtes Gefühl. Können sie sich doch eigentlich über eine hohe Nachfrage freuen, wissen aber gar nicht mehr so recht, wie sie diese denn erfüllen sollen.

Wenn es da nicht die extrem schwierige Personalsituation gäbe, die auch etliche Betriebsschließungen zur Folge hatte. Viele Mitarbeiter hätten sich aus der Branche verabschiedet. Neue zu finden sei schwer, so dass es nun gelte, die verbliebenen „bei Laune und in den Betrieben zu halten“, betonte Jäger (Dehoga WUG). Es sei schon paradox, wenn „der Verband eine tolle Arbeit macht, wir aber gar nicht wissen, wie wir die Gästenachfrage stemmen sollen“. In der Tat steht das Seenland bezüglich seiner Nach-Corona-Entwicklung glänzend da, wie auch die Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Franken, Angelika Schäfer, neidlos sagte. Denn hier freut man sich für das Jahr 2022 über „die höchsten Übernachtungszahlen, die wir je hatten“, verwies Geschäftsführer Hans Dieter Niederprüm auf die gute Entwicklung. Insgesamt errechnen sich für heuer bis dato knapp 344500 Ankünfte. Zwar rund 4 Prozent weniger als 2019, doch dafür eine fast 40-prozentige Steigerung im Vergleich zu 2021. Und bei den Übernachtungen fallen sogar beide Vergleiche positiv aus. Hier sind es 24,3 Prozent mehr als 2021 und 3,6 Prozent mehr als im Rekordjahr 2019. „Also eine sehr, sehr gute Saison 2022“, so das Fazit von Niederprüm, der auch von einer wieder steigenden Bettenzahl im Seenland berichten konnte. 5167 stehen nun wieder zur Verfügung – fast 500 mehr als im vergangenen Jahr. Ihren glänzenden Höhepunkt hat die Mitgliederversammlung des Tourismusverbandes Fränkisches Seenland in Bechhofen (Landkreis Ansbach) noch vor der Präsentation der Zahlen und Fakten erlebt: Zur neuen Seenlandkönigin – und damit zur Nachfolgerin von Carolin Büttner aus Hilpoltstein – wurde Leoni Dengler gekrönt. Die 20-Jährige aus Kammerstein ist damit für die nächsten drei Jahre die Repräsentantin der hiesigen Urlaubsregion.

Im Fischhaus Wiesethgrund im Bechhofener Ortsteil Rottnersdorf bekam Leoni Dengler feierlich Krone, Zepter und Schärpe überreicht. Zuvor hatte sie sich in einem mehrstufigen Bewerbungsverfahren gegen zwei andere Kandidatinnen durchgesetzt. „Sie hat die Jury mit ihrer echten und sympathischen Art überzeugt“, sagte der Geschäftsführer des Tourismusverbandes, Hans-Dieter Niederprüm. Die neue Regentin – sie ist die insgesamt vierte Fränkische Seenlandkönigin – habe ein Herz für die Region und bringe viel Ehrgeiz und Begeisterung mit.

Mit der Krönung Denglers endete nun auch offiziell die Amtszeit von Carolin Büttners, die angesichts der Pandemie auf drei sehr spezielle Jahre zurückblickt. So war sie zum Jahresende 2019 noch auf dem Brombachsee-Schiff inthronisiert worden, als noch niemand etwas von einer weltweiten Pandemie ahnte, die ihre Regentschaft überlagerte.

